

Archäologisches Kolloquium

Das Institut für Ur- und Frühgeschichte, Kiel, lädt im Rahmen des Archäologischen Kolloquiums im Wintersemester 2019/20 zu folgenden Vorträgen mit anschließender Diskussion **ein:**

Mo, 21. Oktober

Dr. Jens Auer, Schwerin //

Das »Große Schiff von Wismar«: Ein gut erhaltenes Handelsschiff des 12. Jh. aus dem Hafen von Wismar

Mo, 16. Dezember

Prof. Dr. Elke Kaiser, Berlin //

Aktuelle Forschungen zum Siedeln in der osteuropäischen Steppe während des 2. Jahrtausends v. Chr.

Mo, 04. November

Dr. Susanne Jahns, Wünsdorf //

Auswirkungen von Klima und Migration auf die Lebensbedingungen der Menschen in Brandenburg in der Ur- und Frühgeschichte

Mo, 20. Januar

Eleonore Pape, M.A., Göttingen //

Eine gemeinsame Ideologie des Todes? Die spätneolithischen Galeriegräber im westlichen Deutschland und die *allées sépulcrales* des Pariser Beckens

Mo, 18. November

Prof. Dr. Ralf Gleser, Münster //

Kulturphänomene des 5. Jahrtausends in den Altsiedellandschaften Mitteleuropas. Forschungsfragen und Forschungsprobleme

Mo, 03. Februar

Dr. Harald Stäuble, Dresden //

Mehr als nur Brunnen. 'Ungewöhnliche' Siedlungsstrukturen der LBK in Sachsen

Mo, 02. Dezember

Dr. Stefanie Samida, dzt. Fellow am

IFK Wien //

(Ver-)Kleiden oder Über das Selbermachen in der Populärkultur

Mo, 17. Februar

Saryn Schlotfeld, M.A., Wilhelmshaven //

Mehr als nur ein Ufermarkt – Neues vom Fundplatz Elsfleth-Hogenkamp

(gez. Die Dozenten des Instituts für Ur- und Frühgeschichte)

Uhrzeit: 18.30 – 20.30 Uhr

Ort: Johanna-Mestorf-Hörsaal (JMS4 - R. 28), im Institut für Ur- und Frühgeschichte, Johanna-Mestorf-Straße (Eingang 4, Erdgeschoss), 24118 Kiel

Kontakt: e-mail: sekretariat@ufg.uni-kiel.de; Tel. 0431/880-2339; Fax -7300